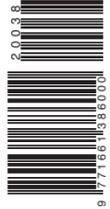


Einsiedler Anzeiger

AZ 8840 Einsiedeln | Post CH AG | 164. Jahrgang | Einzelpreis Fr. 2.50

Dienstag, 19. September 2023 – Nummer 73



Lasset die Spiele beginnen!

Viel Volk interessierte sich für den Welttheatertag. Es liess sich über den neuesten Stand informieren. – 5



Wieder in den Ständerat

Othmar Reichmuth

«Persönlich bin ich Krokodilen glücklicherweise erst auf Logos begegnet.»

Junia Landtwing – 2



KOMMENTAR

Folklore als Exportschlager



VICTOR KÄLIN

Das schafft nicht einmal die Fasnacht: Dass in Wädenswil die Südostbahn keine freien Plätze mehr hat und die Reisenden auf einen nächsten Zug vertröstet werden müssen! So geschehen am letzten Samstag, als die «halbe Welt» die Alpabfahrt des Alpwirtschaftlichen Vereins Sektion Einsiedeln miterleben wollte.

Geschätzte 20'000 Zuschauer und Zuschauerinnen säumten die Strassen. Eine unglaubliche Zahl, die alle überraschte – und phasenweise überforderte. Wie gewaltig das Interesse war, zeigt ein Blick zurück: An der fünften Abfahrt 2017 sorgten bereits 7000 Zuschauer für Gänsehaut beim OK.

Und es waren nicht nur Landwirtschafts-affine Personen, die am Samstag schier aus dem Häuschen gerieten. Die Stadt war gut vertreten, das Ausland ebenso.

Der Einsiedler Alpabzug war ein äusserst friedvoller Anlass, perfekt und unperfekt in einem, ein Zusammenkommen vieler Bevölkerungsgruppen. Applaus und Anerkennung für alle Beteiligten sind mehr als verdient – auch wenn diese dem Publikum lediglich die Sonnenseite ihres Tuns präsentierten. Die Arbeit eines Bauern ist weit mehr als Tradition und Folklore. Selbst wenn man dieses heile Bild gegen aussen gerne pflegt, ist es nur die eine Seite der Medaille. Seiten 6–8

Viele Einsprachen zur «Sonne» und zum Holzheizkraftwerk

Die Asylunterkunft und das Biomassen-Kraftwerk bergen erheblichen Zündstoff. Das zeigen die zahlreichen Einsprachen.

VICTOR KÄLIN

Sie haben zwar nichts miteinander zu tun, doch die Einsprachefrist lief mit dem 14. September am selben Tag ab. Gemeint sind

die Umnutzung des ehemaligen Hotels Sonne am Klosterplatz zur Flüchtlingsunterkunft sowie das Baugesuch für ein grosses Biomassen-Kraftwerk an der Langrütistrasse.

Total 27 Einsprachen

Wie die Bezirkskanzlei auf Anfrage mitteilte, sind zu den beiden Vorhaben per 15. September insgesamt 27 Einsprachen eingetroffen! Es ist theoretisch

5 Einsprachen zur «Sonne» und 22 Einsprachen zum Biomassen-Kraftwerk.

möglich, dass sich diese Zahl noch erhöhen könnte, gilt doch jeweils das Datum des Poststempels als verbindliche Abgabefrist.

Von den 27 Einsprachen bezog sich der Hauptharst auf das Biomassen-Kraftwerk der Holzenergie Einsiedeln AG an der Langrütistrasse. Nicht weniger als 22 Einsprachen gingen zu diesem Projekt ein. Weitere fünf Einsprachen betreffen das Ge-

such des Amts für Migration für eine befristete Teilumnutzung des Hotels Sonne zur Asylunterkunft für unbegleitete minderjährige Asylsuchende.

Bezirk ist Bewilligungsbehörde
Nach Ablauf der Frist werden die Einsprachen den beiden Bauherrschaften zur Stellungnahme unterbreitet. Baubewilligungsbehörde ist der Bezirksrat Einsiedeln. Seite 3

Vieh und Volk – 6–8



Foto: Lukas Schumacher

OBERIBERG

Ein Dankgottesdienst und ein Apéro prägten den Bettag in Oberiberg. – 4

ALPITAL

Nancy Eckert ist Stiftungsrätin der Schweizer Demokratie Stiftung. – 5

SKISPRUNG

Mit Remo Imhof ist zu rechnen. Seine gute Form unterstrich er in Einsiedeln. – 12

KANTON

Im Kantonsrat wird über den Strommarkt und den Lehrermangel debattiert. – 16



Hautprobleme?

Gerne erklären wir Ihnen die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten.

Gesundheits-Hotline während 70 Stunden pro Woche: 055 412 83 83

www.einsiedlerapotheke.ch
Shop: www.apothekedrogerie.ch

REKLAME



Hier entsteht ein Paradies – 2

Foto: Angela Suter

REKLAME



Weniger CO₂. Mehr Zukunft.
Heizen mit Biogas.

Energie Einsiedeln AG